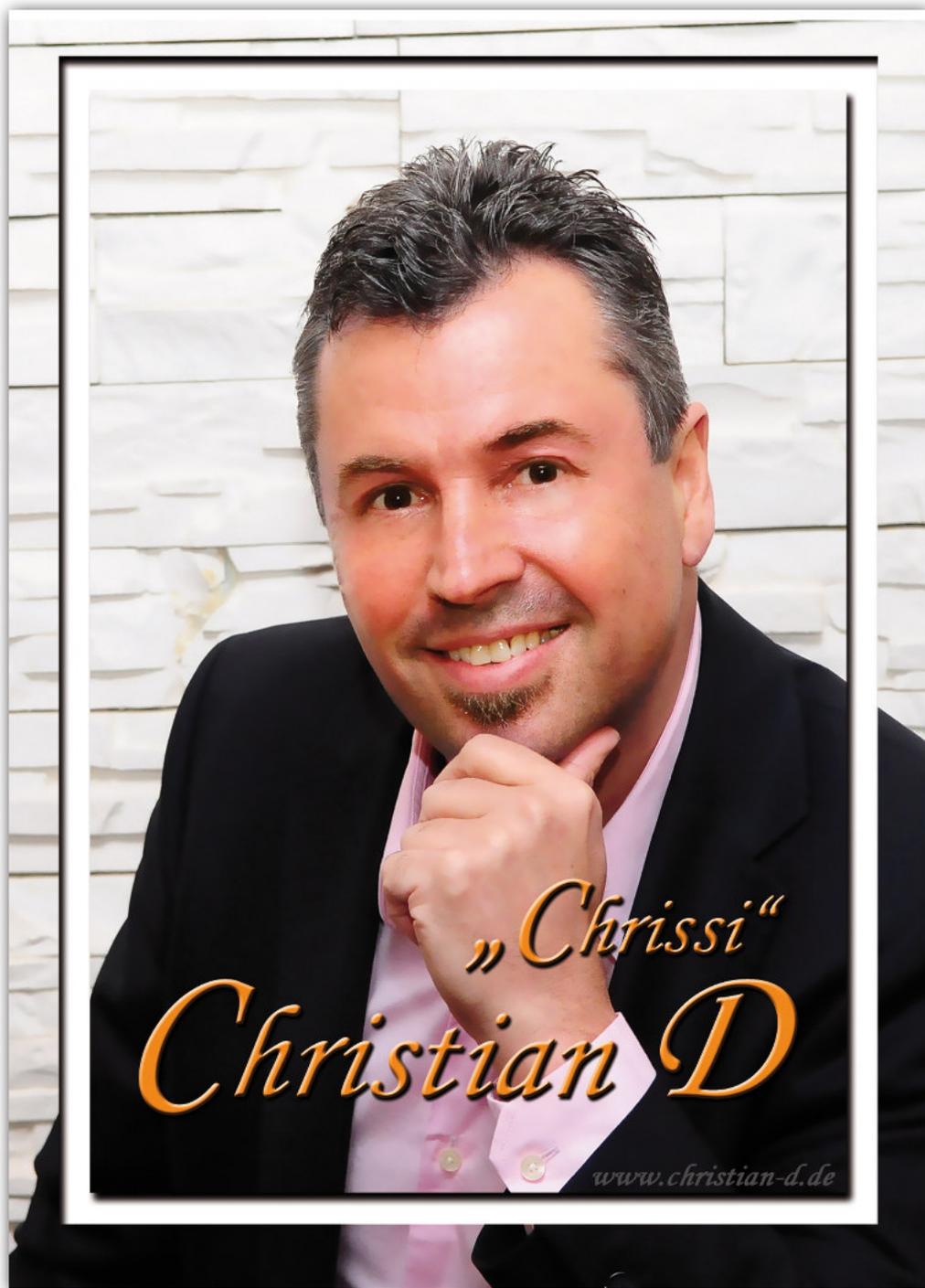


*Sänger, Texte
Komponist &
Moderator*



www.christian-d.com

Pressetext

Der Künstler Christian D. – „Chrissi“ ist in Passau seit 1998 als der singende Wirt bekannt.

Er veröffentlichte 2009 den Dreiflüssewalzer, das Passau-Lied, welches auf Youtube ein wahrer Renner mit bereits über 77.000 Klicks ist. 2014 kehrte er der Gastronomie den Rücken und widmet sich nun vermehrt der Musik. Seine erfolgreichen Teilnahmen an den Alpengrandprix-Ausscheidungen 2012 und 2013 bescherten ihm schon etwas Luft auf größeren Bühnen, 2013 war er einer der Gewinner des Österreich-Finales mit seinem Titel „Sternentelefon“.

Als Gastronom, der tagtäglich mit dem Geldverkehr, der Euro-Umstellung und den damit verbundenen Diskussionen konfrontiert war, hatte er die Idee, einen Musiktitel als Erinnerung an die gute alte Währung zu schreiben.

Als gebürtiger Österreicher war es zunächst der „Schilling“, welcher mit Text und Melodie seiner Feder entstammte. Natürlich war danach sofort klar, es musste auch eine „D-Mark“ Version geben, welche kurz darauf mit gleicher Melodie entstand.

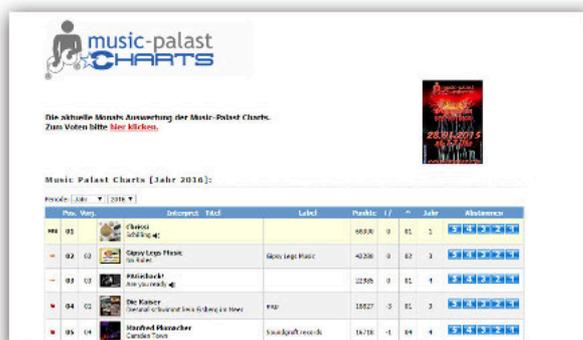
Das Video war dann noch die Draufgabe, welches er selber produzierte und veröffentlichte. Im Studio bei Berni Hammerlik von den Fetzentlern wurden die Titel eingesungen. Die Veröffentlichung ergab sofort ein tolles Echo, die Bemusterung von Radios und Presse in Österreich und Deutschland bescherte ebenso ein klasse Feedback.

Der „D-Mark“ Song stieg auf Schlagerradio.fm in der KW 37-2016 bei den Hörercharts sofort auf PLATZ 1 ein und war 10 Wochen auf PLATZ 1 und platzierte sich auch in der Jahreswertung auf PLATZ 1.

Der „Schilling“ ist in der Jahreswertung von Music-Palast auf PLATZ 1.

Weiter Versionen, wie z.B.: „Die Lira“ oder „Der Franc“ werden in den jeweiligen Landessprachen folgen, um so den Menschen eine nette Erinnerung an Ihre Währung zu geben, mit der sie aufgewachsen sind.

Der Titel soll nicht als Kritik am Euro verstanden werden, sondern ist einfach eine ganz liebenswerte Erinnerung an alte Freunde, mit denen man viel Zeit und Spaß verbrachte.



Pos.	Woch.	Interpret - Titel	Label	Punkte	+/ -	Jahr	Abstimmen
01	01	Chrissi D-Mark		49.000	0	01	1
02	02	Opolytop Phon Die Lira	Opolytop Music	42.200	0	02	3
03	03	#Reichardt Alle Jahre wieder		22.900	0	01	1
04	04	Die Künze Geduld - Geduld - Geduld - Geduld - Geduld	FRD	18.827	0	01	3
05	05	Harold Mrazacher Carolina Toos	Harold Mrazacher	16.700	-1	04	4

Music-Palast PLATZ 1



Pos.	Woch.	Interpret - Titel	Punkte	+/ -	Jahr	Abstimmen
01	01	Chrissi D-Mark	13355	0	01	1
02	02	Kapfer & Kapfer Du Hast Dir Mein Herz Gekraut	3494	0	02	1

Schlagerradio.fm auf PLATZ 1

Curriculum Vitae

Christian D. (bürgerlicher Name: Christian Dietachmair) wird am 22. August 1962 in Steyr in Österreich geboren. Der Sänger mit italienischen Wurzeln, verzauberte schon als Kind seine Familie und Verwandtschaft sowie deren Besucher mit seiner schönen Stimme und den eigenständig interpretierten „Heintje“- Songs.

Die Leidenschaft für das Singen begleitet Christian D. von Kindesbeinen an und führt ihn schließlich in den Madrigalchor des Bundesgymnasiums seiner Heimatstadt, wo er in Kontakt mit klassischen und kirchlichen Stücken kommt. Diese Musikrichtung prägt seine musikalische Laufbahn besonders und so absolviert der passionierte Sänger sein Abitur unter anderem im Fach Musik, Spezialfach Gesang.

In weiterer Folge zieht es Christian D. für ein Jahr nach England, wo er in der Gastronomie sein erstes Geld verdient und mit Gesangs-Auftritten in Bars und Pubs das britische Publikum begeistert.

Wieder zurück in Österreich entschließt er sich für eine Lehre in der Gastronomie und lernt das Hotelfach von der Pike auf. Seinem Fleiß und seinem Ehrgeiz verdankt er, dass er in diesem Bereich schnell Karriere machen kann, denn mit nur 26 Jahren wird er der jüngsten Hotelmanager in der Novotel-Gruppe (Österreich).

Von eigenen Visionen getrieben wagt er kurz darauf den Schritt in die Selbständigkeit und führt sein eigenes kleines Hotel. Dort verführt er seine Gäste allabendlich mit Gesangseinlagen zum Mitsingen und Tanzen.

Nach vielen Jahren des Erfolgs in seinem Beruf wird der lebenshungrige junge Mann von einer Schreckensnachricht aus der Bahn geworfen: Die Diagnose Hautkrebs im Jahr 1993 verändert sein Leben von Grund auf. Christian gibt sein Geschäft auf und sucht in Zypern Abstand von Stress und Hektik. Er verbringt fast ein Jahr auf der Mittelmeerinsel, um zu sich selbst und zu neuer Lebenskraft zu finden.

Nach seinem Aufenthalt im Süden Europas wagt Christian D. einen Neuanfang und kehrt zurück in die Gastronomie. In Schärding ist der fleißige Gastronom wieder schnell erfolgreich. Um denselben Fehler nicht noch einmal zu begehen, tritt er beruflich etwas kürzer und widmet sich mehr denn je seiner großen Leidenschaft; er beginnt eine 3-jährige klassische Gesangsausbildung bei einer russischen Opernsängerin in der nahe gelegenen Stadt Passau.

Doch nicht nur der Gesang, auch der berufliche Weg führt Christian schließlich voll und ganz in diese schöne Stadt: 1998 eröffnet er sein Lokal, den „Bienenkorb Passau“ und wird als der „singende Wirt“ bis über die Stadtgrenzen hinaus bekannt.

Seine Gesangsausbildung vollendet der von seinen Lehrern als „dramatischer Tenor“ beschriebene Sänger in einem weiteren 4 Jahre dauernden Privatstudium beim Opernsänger und Gesangslehrer Peter Mund in Passau.

Den letzten Schritt zu seinem ersten Album verdankt Christian D. der Bekanntschaft mit der Sängerin „Allessa“. Sie folgt 2008 einer Einladung zu einem Auftritt im Bienenkorb und singt mit ihm ein Duett. Von seiner schönen Stimme begeistert stellt sie den Kontakt zu Peter Power und Ullly Jonas (Akropolis Musik & Film Köln) her und schlägt vor, dort sein 1. Album zu produzieren. Die erste veröffentlichte Single daraus ist der „Dreiflüsse-Walzer“ – das Passau Lied- eine Hommage an seine Heimatstadt. Die Single ist seit September 2009 erhältlich und mit über 77.000 Klicks ein Renner auf Youtube.

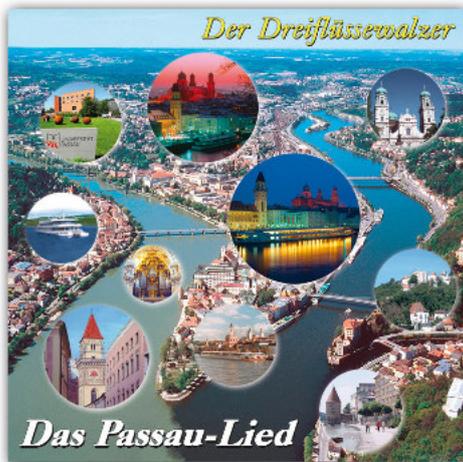
Er war Finalist beim Österreich Finales des Alpengrandprix 2012 (Mein Ave Maria) und internationaler Finalist für Österreich beim Alpengrandprixfinale in Bozen 2013 (Sternentelefon).

Beim Österreich Finale des Alpengrandprix 2013 wurde das Schärddinger Lied uraufgeführt, welches von ihm geschrieben und gemeinsam mit Lukas vorgetragen wurde.

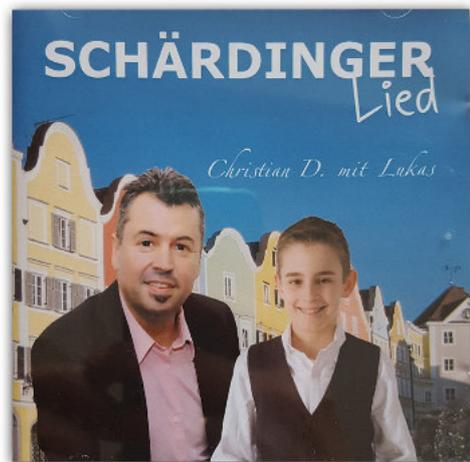
Seit 2015 betreibt er, gemeinsam mit seiner Ehefrau, die Agentur und den Musikverlag CD-Network.

2016 veröffentlichte er die hitverdächtigen Titel „Schilling“ und „D-Mark“ und platzierte sich als Neueinsteiger auf PLATZ 1 der Hörercharts von Schlagerradio.fm in der KW 37 (www.schlagerradio.fm/charts)

Discografie



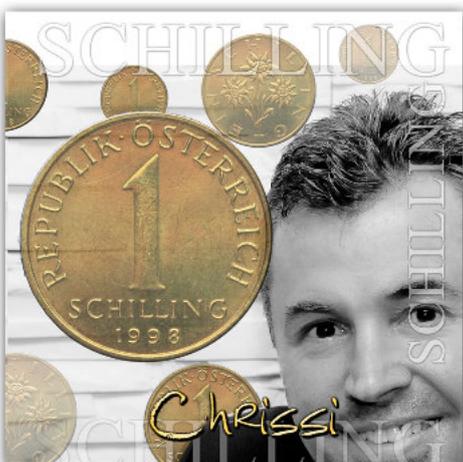
Das Passau-Lied, der Dreiflüssewalzer wurde 2009 veröffentlicht und ist auf Youtube mit über 77.000 Klicks ein absoluter Renner.



Das Schäringer Lied wurde im Rahmen des AlpenGrandprix Österreichfinales 2013 mit Lucas uraufgeführt.



Das Album „Für heut und immer“ wurde 2009 in Köln bei Ullly Jonas und Peter Power aufgenommen. Davon wurden bereits 3 Titel veröffentlicht, das „Passau Lied“ 2009, „Mein Ave Maria“ 2012 beim AlpenGrandprix, „Sternentelefon“ beim AlpenGrandprix 2013.



Die Musiktitel „Schilling“ und „D-Mark“ wurden 2016 veröffentlicht und haben ein tolles Feedback bei Radio, Presse und Zuhörer bewirkt.



DUSEL-PUNKT

Kein Start nach Wunsch für Ivica Olić (F.), der zur Führung der Bayern traf. Der Rekordmeister kam in Hoffenheim nicht über ein 1:1-Remis hinaus

SEITE 14



BILLIG-SEX

Den höchst umstrittenen Flatrate-Sex gibt es jetzt auch in Passau. In einem Bordell bieten sich vier Frauen im 15-Minuten-Takt für 125 Euro an

SEITE 5

Am Sonntag

9. August 2009 Nr. 32

Leser-Telefon: (06 51) 9 66 34 - 129, Anzeigertel: (06 51) 9 66 34 - 124, Vertrieb: (06 51) 9 66 34 - 133
www.am-sonntag.de service@am-sonntag.de

VHS KURIOS

Von wegen langweiliger Unterricht und trockenes Pauken: An der VHS Passau gibt es allerhand kuriose Kurse – vom Digeridoo-Spielen bis hin zu Lach-Yoga

SEITE 6

LOTTO am Samstag

9 19 32 34 38

Dreiflüsse-Walzer: Premiere beim Dult-Anstich



Christi singt das erste Passau-Lied!

Passau-Lied hilft Haiti

Große Benefizgala im Rathaus



Christi verschenkt sein Passau-Lied an UNICEF-Spender.

Wer für die Erdbebenopfer von Haiti spendet, bekommt ein musikalisches Geschenk. Viele Künstler verpflichten sich jetzt kostenlos für Benefizkonzerte. In Berlin, in Passau, in München. Oder geben ihre CDs für eine Spende. Der bekannte Münchner Bayern3-Moderator Matthias Matz verschenkt zum Beispiel gegen eine Spendenquittung für Haiti die letzten 200 CDs seines Songs „So What's New“.

Bei uns sorgte eine andere Hymne für Aufsehen, das „Passau-Lied“ vom singenden Bienenkorb-Lied. Wer Wirt „Christi della Rosa“. Wer sich diesen Ohrwurm für seine nächste Party sichern will, hat hier die glünstige Gelegenheit, dabei auch Gutes zu tun. „Christi“ hilft UNICEF PASSAU zu helfen.

Jeder, der eine Spendenbestätigung von UNICEF vorlegt, bekommt eine CD meines Passau-Liedes geschenkt“, sagt der singende Wirt. Er will die 2.000 CDs aus seinem Musiklager zur Verfügung stellen. Echte Sammlerstücke, denn die Scheiben werden nicht mehr nachproduziert.

In Passau findet die Haiti-Benefizgala am 25. Februar im Großen Rathaussaal statt.

„Mein Telefon mit Angeboten für das Wohltätigkeitskonzert steht nicht still“, sagt UNICEF-Leiterin Susanne Karl. Von Klassik (Querschnitt in München) bis Jazz (Walter Habenberger) werden herausragende Musiker antreten. „Ich bin mit vielen in Verhandlungen“, erzählt die von der Lokalpresse zur Charity-Lady gekürte Claudia Gugger-Bessinger. Mit ihrer „Passauer Runde“ UNICEF und vielen anderen caritativen Hilfsorganisationen und Vereinen engagiert sie sich für das Haiti-Hilfsprojekt.

Die CD mit dem „Passau-Lied“ können UNICEF-Spender bei der Benefizgala am 25. Februar im Großen Rathaussaal, im „Bienenkorb“ oder in „Saxi's Shop“ abholen.

Das Spendenkonto:
UNICEF-Arbeitsgruppe
Landshut/Passau
Konto: 7099
BLZ: 743 500 00
Sparkasse Landshut

Wegen der Wirtschaftskrise h
bis 75%
Ihr Teppic
41 Jahre
Brunngasse 6, Passau,
(eigener Kunden
Teppich-BLEY – Niederbayern

info sieben

Ehrenteller für soziales Engagement

Passau. Ein großer Erfolg wurde auch heuer die 3. Opernnacht im Passauer Bienenkorb. Dank der großen Spendenbereitschaft der anwesenden Gäste konnten immerhin 2500 Euro gesammelt werden, die am 14. November in der Redoute in Passau anlässlich der Gala der Deutschen Jose Carreras Leukämie Stiftung übergeben werden. Aber auch für die Tanzwütigen und Klaskannten Melodien aus der Donauregion zu erleben. Zu vier Vierteln servierte das Bienenkorb-Team eigens kreierte Cocktails wie einen heißen Cosi van Tutti oder auch einen beschwingten Figaro.



Christian Dietachmair, alias Christi di Martiano erhielt den Ehrenteller des Bayerischen Landtages von Dr. Gerhard Waschler und Konrad Kobler verliehen. B.: Geroldinger

www.christian-d.com



Den Videobeitrag zum Artikel finden Sie auf www.wochenblick.at

WOCHENBLICK

Foto: Copyright CD Network, Copyright, Oleg Fustif (Fotomediat) CC 0

Mit seinem „Schilling-Lied“ begeistert er die Österreicher

Christan D. aus Schardenberg (Bezirk Schärдинг) erobert derzeit die Herzen aller Schilling-Nostalgiker. Wir haben Christian gefragt, wie die Idee für den „Schilling-Song“ entstanden ist. Im „Wochenblick“-Interview sagte er uns: „Ich bin mit dem Schilling aufgewachsen und als Musiker ist es wichtig, immer

wieder Themen aufzugreifen, die auch polarisieren.“ Er plant noch mehr Versionen des Liedes in Italienisch und Spanisch! Das Video hat innerhalb kürzester Zeit fast 8.000 Klicks auf „youtube“ erhalten. Das Interview mit Christian und weitere Videos finden Sie online unter: www.wochenblick.at



Einlieferung in das Krankenhaus Wegscheid

Schlimm: 18-jähriger Motorradfahrer prallt gegen Häcksler

Ein 28-jähriger Deutscher bog mit einem Feldhäcksler in Oberkappel in eine Wiese ein, um dort Häckselarbeiten zu verrichten. Ein 18-Jähriger fuhr mit seinem Motorrad in die entgegengesetzte Richtung, prallte seitlich gegen die Arbeitsmaschine und zog sich Knieverletzungen zu.

Die Attraktivität von Immobilienbesitz steigt

Immobilienpreise in Österreich: Es geht immer weiter aufwärts

Laut einer Umfrage der „ING-DiBa“ sind die Immobilienpreise in Österreich weiter gestiegen. In den ersten vier Monaten dieses Jahres stiegen die Preise um 7,1 Prozent. Im Vergleich zum Vorjahr stiegen die Preise um 17,7 Prozent. 44 Prozent der Befragten erwarten, dass die Preise in den nächsten vier Monaten nicht fallen.



Foto: pikabay

Bienenkorb-Wirt wird Finalist

Spannender Alpen Grand Prix-Entscheid – Hymne auf Schärдинг

Von Monika Heydenreich

Schärдинг/OÖ. Und der Sieger ist – der Passauer Gastronom Chrissi Dietachmair (Bienenkorb) konnte jubeln. Als „Christian D.“ sang er sich beim 21. Internationalen Alpen Grand Prix am Samstag mit seinem Lied „Sternentelefon“ in der Kategorie Schlager ins Finale in Meran.

Aus allen österreichischen Bundesländern reisten am Samstag die rund 130 Kandidaten an zum österreichischen Vorentscheid in Schärдинг. Zum ersten Mal fand die Veranstaltung nicht in Tirol, sondern in Oberösterreich statt. Der gute Draht zwischen Wettbewerb-Veranstalter Manfred Pucher und Alpen-Grand-Prix-Erfinder Christian Lanz sowie das Engagement der Stadt ermöglichten den Wechsel. Mit rund 800 Zuschauern war die Bezirkssportthale ausverkauft. Die Fans waren ausgestattet mit Fähnchen, Blinklichtern und Kuhglocken und feierten die 20 Gruppen in den Sparten Volkstümliche Musik und Schlager kräftig an.

Christian Dietachmair glänzte nicht nur mit dem Einzug in die Endausscheidung an diesem Abend. Zusammen mit Ute Pucher, Ehefrau des Veranstalters, outete er sich als Texter und Komponist des „Schärding Liedes“, das er gemeinsam mit Lukas (11), Sohn von Moderator Stefan Lucca, unter dem tosenden Beifall der Zuschauer als Uraufführung sang (Ein Auszug: „Wenn man bei uns auf Bums'n steht, dann is es ganz normal; A Fremder schaut gar komisch drein, heart's er zum ersten Mal; Weil d'Bums'n ist a Wirtshaus und da schaut ma so gern rein, auf a hoibe Bier und a guats Brat'l in a hoibe Rein“. Auch Schärdings Bürgermeister Franz Angerer zeigte sich beeindruckt: „Im Text spiegelt sich die Schönheit der Stadt wider, und die Melodie geht in Fleisch und Blut über.“

Neben Stefan Lucca führte Leo Walch durch den Abend. Der langjährige ORF-Mitarbeiter kündigte als Einlage den Jodel-Weltmeister Alfred Leitner aus Leoben an. Die faszinierten Zuhörer dankten ihm seine Darbietung mit anhaltendem Applaus. Nach dem Auftritt der Gruppen und Sänger in der Sparte Volkstümliche Musik entschieden sieben Juroren und ein Teil des Publikums über die Südtirol-Reise zum Finale im Herbst. Während der Auswertung der Abstimmungsergebnisse unterhielt die Münchner Sängerin Hanna Bell.

In der Kategorie Volkstümliche Musik siegten ebenfalls Inviertler: „d'Wirtshaus“ aus Schardenberg freuten sich riesig über ihren Erfolg von „Im alten Wirtshaus“. „Dieser Wettbewerb war für uns ein absoluter Versuchsballon. Wir sind ja bisher kaum aufgetreten“, so die Bandmitglieder um Chef Franz Wirth.

Auch Alpen-Grand-Prix-Organisator Manfred Pucher äußerte sich hochzufrieden zum Verlauf des Abends. „Wir hatten natürlich viel Arbeit im Vorfeld, aber es hat sich gelohnt. Besuchern und Akteuren hat's gefallen – das ist die Hauptsache.“ Der Reimerlös fließt in eine Stiftung für bedürftige Familien ein.

Übrigens: Wer Deutschland beim Alpen Grand Prix in Meran vertritt, wird am Samstag, 4. Mai, in Vilshofen entschieden. Hier findet ab 19.30 Uhr im Atrium des Gymnasiums der Vorentscheid statt. Moderator ist Armin Stöckl. Tickets gibt es bei allen Geschäftsstellen der Passauer Neuen Presse.



Die Ankommer des Abends: Christian D. und Lukas Lucca bei der Uraufführung des „Schärding Liedes“. – Foto: PNP

www.christian-d.com

Foto: Wikimedia / Steindy / CC BY-SA 3.0

Chrissi Dietachmair und seine Hommage an die Dreiflüssestadt Ein Walzer für Passau!

Von MICHAEL OSWALD

Die Vorbereitungen laufen auf Hochtouren: Beim Dult-Anstich am Freitag, 4. September im Stadt ist es dann endlich soweit – Chrissi Dietachmair (46) präsentiert das Passau-Lied, den „Dreiflüsse-Walzer“. Die AS durfte exklusiv vorab schon mal Reinhören. Und war echt beeindruckt. Ebenso OB Jürgen Dupper, der nach der musikalischen Kostprobe sofort seine Unterstützung zusagte.

„Der Dietachmair ist ein Tausendsassa“, sagen Freunde und Bekannte gleichermaßen respektvoll über den 46-Jährigen. Egal ob Bienenkorb, Volksfest Tittling oder Stadionsprecher in seinem Wohnort Schardenberg – der Chrissi ist stets auf der Überholspur, gibt alles. „Das war aber immer schon so in meinem Leben“, erinnert sich der gelernte Hotelkaufmann. Wenn er was anpackt, dann ge-

sechsjährige klassische Opereausbildung. „Singen war von Kindesbeinen an meine große Leidenschaft“, gesteht er der AS. Chrissi formuliert es so: „Stecke Engelbert, Helmut Loti und Semino Rossi in einen Shaker und raus kommt ein Dietachmair.“

Doch manche Sachen kann man im Leben eben nicht erzwingen. Dennoch war sich der 46-Jährige sicher, dass irgendwann einmal

die Zeit kommt. Und die ist jetzt da. Denn immer wieder wurde er bei diversen kleineren – und vor allen Dingen spontanen – Auftritten sowie Mini-Konzerten anschließend von Freunden und Publikum ermuntert. Jetzt, nach dem letzten Frühjahr und erneuten zahlreichen Auftritten schien die Zeit reif zu sein. Dietachmair: „Zufällig lief mir dann auch noch der Walter Berndl von „unserRadio“ über den Weg. Und als der von meinen Plänen erfuhr, meinte er spontan: „Chrissi, mach ein Passau-Lied. Das gibt es noch nicht, das wird ein Erfolg.“

Und tatsächlich. Ein Passau-Lied gab es wirklich noch nicht, stellte der Bienenkorb-Chef bei seinen Recherchen fest. Also setzte er sich hin und textete in knapp einer Stunde eine tolle Hommage an die Dreiflüssestadt und ihre wunderbare Umgebung (siehe Kasten). Produziert wurde die Single bei den bekannten Produzenten Ullly Jonas und Peter Power aus Köln. Dietachmair: „Beide sind Vollprofis, seit 35 Jahren im Geschäft und haben unzählige goldene Platten unter anderem für DJ Ötzi, Smokie, Nena oder DJ Bobo produziert.“ Außerdem gehen diverse Produktionen der Stones, oder von Joe Cocker auf ihr Konto.

Mit der fertigen Demo im Gepäck, ging der verheiratete Familienvater dann auf große Werbe- und Sponsorentour. Und wie Ehefrau Elke sowie seine beiden Kinder Saskia (5) und Fabian (8) – alle waren sie von den Socken. Zum OB ging er einfach mit einem CD-Player hin, spielte den Walzer vor und erklärte sein Konzept. „Eine hervorragende Sache für die Stadt und auch eine wunderbare Werbung für unsere Dreiflüssestadt, die wir natürlich unterstützen werden“, sagt OB Jürgen Dupper. Aber auch alle anderen offiziellen Einrichtungen der Stadt und des Landeskreises Passau, angefangen vom Stadtmarketing, dem Citymarketing über Passau Tourism bis hin zu Passau Land standen sofort hinter dieser tollen Sache von Chrissi Dietachmair oder besser gesagt „Chrissi della Rosa“, so sein offizieller Künstlernamen. Denn: So viel lässt das vielseitige Multitalent schon mal aus dem Sack: „Das ‚Passau-Lied‘ war erst der Anfang!“

Weitere Infos zu Melodie, Text und Cover, dem Interpretieren sowie den VVK-Stellen finden Sie ab heute unter www.passau-lied.de

PASSAU, die Dreiflüssestadt („Der Dreiflüsse-Walzer“)

Dort wo sich drei Flüsse treffen, ist mein Zuhause,
stolz von oben ragt die Veste Oberhaus,
die größte Orgel findet man in unserm Dom;
und selbst die Nibelungen, die kannten Passau schon.

Die Donau einigt sich hier mit der Ilz und dem Inn,
bei schönem Wetter sieht man bis zum Arber hin,
jeden Aschermittwoch, da weiß das ganze Land,
kommt zum größten Stammtisch alles her gerannt.

Ref:
Passau, ja Passau ist die Dreiflüssestadt,
und hier lebt jeder gerne, in der Stadt, die alles hat.
Hier kann man nicht nur studieren,
auch Schiffe legen hier an,
in Passau braut man ein Bier, so gut wie's keiner kann.

Wenn der Frühling einzieht mit dem Monat Mai,
ist die ganze Familie bei der Dult dabei,
in Tracht kommt Jung und Alt zu unserm Fest
und der September noch mal die Krüge klingen lässt.

Wewehchen heilt man in Bad Füssing aus,
den Golfball schlägt man in Bad Grießbach raus,
wir wandern, reiten und radeln durchs Passauer Land,
denn dafür ist der Bayerische Wald bekannt.

Ref:
Passau, ja Passau ist die Dreiflüssestadt,
und hier lebt jeder gerne, in der Stadt, die alles hat.
Hier kann man nicht nur studieren,
auch Schiffe legen hier an,
in Passau braut man ein Bier, so gut wie's keiner kann.

Ref:
Passau, ja Passau ist die Dreiflüssestadt, Freunde
und hier lebt jeder gerne, in der Stadt, die alles hat.
Hier kann man nicht nur studieren,
auch Schiffe legen hier an,
in Passau braut man ein Bier, so gut wie's keiner kann.
Danke, Passau, danke.



Chrissi Dietachmair hat auch das Cover des Passau-Liedes selbst gestaltet. (Foto: Eberle)

scheit. Halbe Sachen gibt es bei ihm nicht. So war der gebürtige Steyrer mit 26 Jahren Österreichs jüngster Hoteldirektor („Novotel“). Eine renommierte österreichische Tageszeitung titelte damals in Anlehnung an den amerikanischen Traum: „Vom Tellerwäscher zum Hoteldirektor!“

Und genauso professionell und zielstrebig geht Chrissi Dietachmair jetzt auch das Projekt „Passau-Lied“ an. Denn, was nur die wenigsten wissen: Der Chef des Bienenkorbs ist passionierter Tenor. Dazu genoss er unter anderem beim Passauer Gesangslehrer Peter Mund eine

im
g...
gute
sind
, die
ge-
nen,
dem
ten.“
ner-
ch
6)
erin

ste

17,

2

hen):

e:

te:

adler

DO

nst:

ienst:

Ulrich-Straße: Gläubige bleiben der Messe fern oder gehen nach St. Nikola vermittelt der Pfarrgemeinderat

Verkehrsberuhigung bergwärts erwirkt haben, ist es leise geworden. Dafür kocht die Volksseele jetzt bei denen, die weite Umwe-

Ulrich-Straße und Ostuzzistraße) führen zur Pfarrkirche St. Anton. Der Pfarrgemeinderat empfiehlt und fordert eine Umkeh-



g in der Bi-
ist jetzt

Passau sucht den Song-Star!



Foto: M. Reimeier

Zum ersten Mal veranstaltet Bienenkorb-Wirt Chrissi Dietachmair den Niederbayerischen Songcontest „Passau sucht den Song-Star“ (PSDSS). Es wird allen Sänger(innen) aus dem Bereich Niederbayern, die zwischen 16 und 26 Jahre alt sind die Möglichkeit gegeben, bei diesem Wettbewerb mitzumachen.

Die Castings finden in verschiedenen Locations statt, wo von einer Jury die Besten ermittelt werden und dann im Halbfinale bzw. Finale ihr Können unter Beweis stellen müssen. Die Liederauswahl ist generell frei, jedoch sollte sie im Popbereich angesiedelt sein. Alle Interessierten können eine MP3 oder MP4 mit einer Kostprobe ihres Könnens an die Emailadresse info@psdss.de senden.

Die MP3 oder MP4 kann mit jedem beliebigen videofähigen Telefon aufgenommen werden, die Qualität der Aufnahme ist dabei nebensächlich. Die Preise für den/die Sieger(in) können sich sehen lassen: Der Gewinner erhält eine Studioaufnahme im Wert von 5000 Euro im Tonstudio der „Akropolis Film & Musik GmbH“ in Köln. Dort haben musikalische Größen wie z.B. Roland Kaiser, Howard Carpendale, Nena, DJ Bobo, Joe Cocker oder die Rolling Stones so manchen Welthit aufgenommen.

Der/die Sieger(in) wird außerdem zu einem einwöchigen Musical-Workshop an die Stage School Hamburg eingeladen, wo er/sie professionelle Bühnenluft schnuppern kann und somit einen Einstieg ins Profimusikgeschäft erhält. Die Castings finden in großen Locations in Niederbayern statt, wie beispielsweise in der Disco Lobo, Disco Alabama, Tanzlokal Bienenkorb Passau oder in der Disco Sky Passau. Bei den Castings werden zusätzlich Gewinnspiele veranstaltet, wobei man zahlreiche tolle Preise gewinnen kann.

Die Termine finden im August und September 2010 statt, der erste Termin ist am Samstag, 14. August ab 22 Uhr in der „Disco Alabama“ in Untergriesbach. Alle Infos zum PSDSS-Event gibt es unter der neu eingerichteten

Steyr. „Streng geheim“ feiern



Secret Location Events: Der Name ist Programm. Kunden wissen nicht, wohin es geht und werden von „Limousinen Linz“ abgeholt.



Ziel ist die Orangerie Steyr: Toller Empfang und perfekte Überraschung für Kunden von „Secret Location Events“.



Bella Italia: Die Musiker von Enzo D'Angelo sorgten für Urlaubsstimmung.

Secret Location Events' sind exklusive Abende für Private oder Firmen im gemütlichen Rahmen und in einer immer wechselnden geheimen kulinarischen Adresse“, erklärt Pamela Prinz. So stand in der Orangerie in Steyr alles unter dem Motto „Italien“. Enzo D'Angelo & Chrissi della Rosa entführten mit ihrer Livemusik in



Chrissi della Rosa sang sich in die Herzen seiner Fans.

Repertoire

Durch die klassische Gesangsausbildung 1998-2004 hat Christian D eine sehr breit gefächerte musikalische Reichweite. Seit Jahren begeistert er Jung und Alt mit seinen Liedern. Sowohl auf den großen Bühnen als auch auf gebuchten kleineren Feiern, wie Hochzeiten, Firmenfeiern etc. ist Chrissi ein Garant für gute Stimmung.

Hier ein kleiner Auszug seines Repertoires:

Hochzeit:

Ave Maria • You raise me up • Can you feel the love tonight • Diese Ringe (eigen) • Mein Ave Maria (eigen) • Nothings gonna change my love for you • Over the rainbow • Lady in red • Halleluja • etc.

Beerdigung:

Amazing grace • He ain't heavy, he's my brother • My way • Bridge over troubled water • Time to say goodbye • Yesterday • Angels • The Rose • Sternentelefon (eigen) • Ombra mai fu • Ingemisco •

Firmenfeier - Weihnachtsfeier:

Phantom der Oper • The music of the night • New York, New York • Strangers in the night • In the ghetto O sole mio • Santa Lucia • Vieni sul mar • Una furtiva lacrima • E luce van le stelle • Nessun dorma • Dein ist mein ganzes Herz • Frozen (House meets Klassik) • Sweet dreams (HmK) • You're my heart, you're my soul (HmK) • Miserere • etc.

Tanzparty:

Verlieben, verloren • Sie liebt den DJ • Einen Stern • Du entschuldige, ich kenn di • Verdammt ich lieb dich • Quando mi n'amoro (eigen) • Schenk mir diesen letzten Tanz (eigen) • Passau Lied (eigen) • Let your love flow • Amarillo • I did what I did for Maria • Bungalow in Santa Nirgendwo • Eine neue Liebe ist wie ein neues Leben • Schärddinger Lied (eigen) etc.

Disco-Stimmungsparty:

Brenna tuats guat • Ham kumst • Rock mi • Country roads • Sweet Caroline • Delilah • For You • L'amour toujours • Auf uns • An Tage wie diesen • Schilling • D-Mark • etc.

Zeltfeste, Vereinsfeste, Open airs, Geburtstage, Messeauftritt, Bälle, Konzert, etc.

Extras:

Moderator für Shows, Sendungen, Modenschauen
Einsatz als DJ bei Hochzeiten mit eigener Licht und Ton-Anlage
Karaoke Shows mit 50.000 Titeln und eigener Anlage

Bienenkorb-Chef tritt beim österreichischen Alpen-Grand-Prix an

Chrissis neuester Coup

Von CHRISTOPH EBERLE

Vertritt ein Passauer Gastronom bald unser Nachbarland beim Finale des Alpen-Grand-Prix? Das ist durchaus möglich – denn Bienenkorb-Boss Chrissi Dietachmair singt Ende des Monats bei der österreichischen Vorentscheidung mit.

Vor fast vier Jahren sorgte Dietachmair erstmals musikalisch für Schlagzeilen. Damals präsentierte der Kult-Gastronom seinen „Dreiflüsse-Walzer“ als angeblich erstes Passau-Lied. Tatsächlich hatten aber schon Jahrzehnte zuvor andere Musiker eine Hommage an ihre Heimatstadt komponiert. Egal: Sein Song wurde von den AS-Lesern online zum beliebtesten Passau-Lied gekürt. Er selbst trat seitdem regelmäßig als Schlager-Sänger unter dem Künstlernamen „Chrissi della rosa“ auf. Denn was nur wenige

Österreichische Teilnehmer Vorentscheidung
27. April 2013
Schärding

SCHLAGER

- Western Cowboys (Grosshöflein)
- Christian Dietachmair (Schardenberg)
- Marco Konegger (Spitala Drauf)
- Elisabeth Kreuzer (Arnoldstein)
- Ernst Holzmann (Götzens)
- Ingrid Anderson & Band (Villach)
- Corina Ritter (Bad St. Leonhard)

A Punkt am Horizont
Sternentelefon
Immer wieder Sommer
Kannst Du mir die Liebe erklären
Lass uns freier sein
Eis im Sommer
Fano für einen Kronenstrahl

Bei der österreichischen Vorentscheidung in Schärding tritt Chrissi in der Kategorie „Schlager“ an.

wissen: Dietachmair ist nicht nur Gastronom mit Leib und Seele, sondern auch ein leidenschaftlicher Sänger. Deshalb absolvierte er unter anderem eine sechsjährige klassische Ausbildung als Opersänger.

Mit einem neuen Song tritt Christian Dietachmair – wie er eigentlich heißt – am 27. April beim österreichischen Vorentscheid zum Alpen-Grand-Prix an. In der Kategorie „Schlager“ wird der

Schardenberger gegen zehn Interpreten aus dem ganzen Land ansingen. Sein Song heißt „Sternentelefon“. „Das ist ein romantischer Titel über die Sehnsucht eines Mannes nach seiner Geliebten. Weil sie beide kein Telefon haben, schickt er seine Grüße über die Sterne“, erzählt Chrissi.

Damit er entsprechend angefeuert wird, hat er für seine Unterstützer noch ein Zuckerl: Für die ersten 25 Leute,



Der Bienenkorb-Boss hat eine Ausbildung als Opersänger. (Foto: Privat)

die ihm eine Nachricht via Facebook schicken, sponsert der Bienenkorb einen Teil der Abendkarten – das Ticket kostet dann statt 35 Euro nur 20 Euro!

www.christian-d.com

Land & Leute

Tips Schärding



Schlagersänger Stefan Lucca und Radiolegende Leo Walch führten durch den gelungenen Abend in der Schärdinger Bezirkssporthalle.



Schardenberger im Finale

SCHÄRDING. Bei der Österreich-Vorentscheidung des Alpen Grand Prix in der Schärdinger Bezirkssporthalle präsentierten insgesamt 20 Musiker und Gruppen in den Sparten „Schlager“ und „Volkstümliche Musik“ ihre Lieder. Nur zehn qualifizierten sich fürs große Finale in Südtirol, darunter auch die beiden Teilneh-

mer aus Schardenberg: Christian D. und D'Wirthsleut. Höhepunkt des Abends war aber die Präsentation des langersehnten „Schärdinger Liedes“, gesungen von Lukas – Sohn des bekannten Schlagersängers Stefan Lucca – und Christian D. Mehr Fotos und Infos über die Vorentscheidung findet man auf www.tips.at



Lukas Lucca und Christian D. präsentierten das „Schärdinger Lied“.



Der Schardenberger Christian D. sang sich mit seinem Titel „Sternentelefon“ in die Herzen des Publikums und schaffte damit den Einzug ins große Finale in Meran.



August Woginger und Franz Angerer mit Familie genossen den Alpen Grand Prix.



Schilling



Der Sänger für Ihr Event!

D-Mark



Schärdinger Lied



Passau Lied



Mein Ave Maria



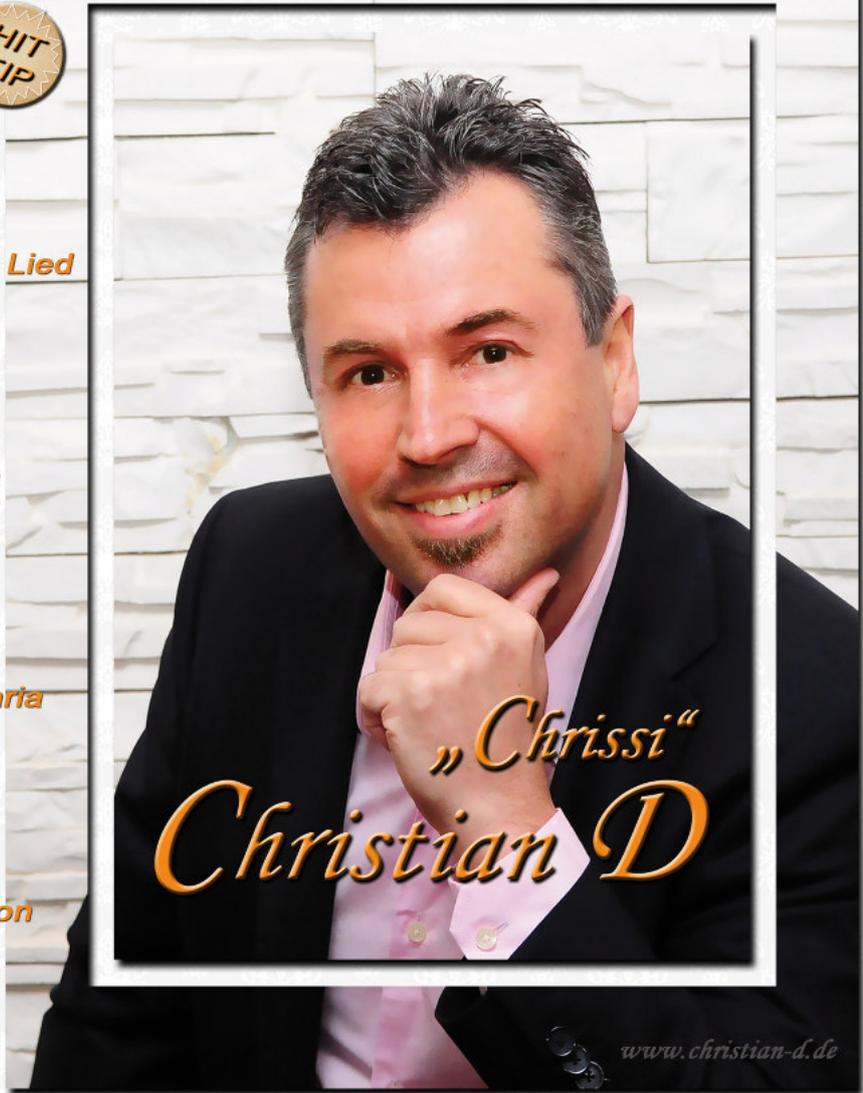
Sternentelefon



Santa Lucia



Nessun Dorma



www.christian-d.com

Steckbrief:

Chrissi della Rosa - Christian D
Sänger, Texter, Komponist, Moderator
TENOR (ausgebildet von Peter Mund)
geb. am 22. August

Genre:

Italien. Lieder
Klassik
Schlager
Crossover

Kontakt & Buchungsanfragen:

music@cd-network.de
Tel.: +43 7713 50 2 88
+49 170 385 8771